

Stettener Wehr beendet ereignisreiches Jahr



Stettener Wehr beendet ereignisreiches Jahr

ZIMMERN-STETTEN (fw) - Bei der Abteilungsversammlung der Stettener Wehr wurden Berthold Keller, Clemens Mauch und Thomas Hermann von ihrem Abteilungscommandanten Manuel Wodzisz für 25 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr Abteilung Stetten geehrt.

In seinen Ausführungen ließ der Abteilungscommandant die abwechslungsreichen Karrieren der drei Kameraden Revue passieren, er berichtete von ihren Werdegängen von der Grundausbildung über die verschiedenen Fortbildungen bis hin zur erfolgreichen Teilnahme an mehreren Leistungsabzeichen.

Der Abteilungscommandant lobte den langjährigen ehrenamtlichen Dienst der zuverlässigen Kameraden und merkte an, dass dies in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich sei. Zum Abschluss seiner Ausführungen überreichte er ihnen, im Namen der ganzen Abteilung je einen Verzehrutschein für Ihren wohlverdienten Aufenthalt im Feuerwehrheim in Tittisee.

In seinem Rechenschaftsbericht wusste Wodzisz von einem ereignisreichen Jahr mit insgesamt zehn

Stettener Wehr beendet ereignisreiches Jahr

Einsätzen zu berichten. 18 Übungsdienste sowie fünf Ausschusssitzungen und diverse andere Termine, wurden von den insgesamt 21 aktiven Männern der Wehr geleistet.

Des Weiteren ging er auch auf das Leistungsabzeichen in Bronze ein das von ihm und Kamerad Sebastian Heussler geleitet wurde, sie absolvierten mit zwei Gruppen das bronzene Abzeichen. Die Gruppen bestanden aus Mitgliedern aller vier 4 Zimmerner Einsatzabteilungen und darüber hinaus auch aus zwei Mitstreitern von der FF Wellendingen Abteilung Wilflingen.

Ganz besonders Stolz machte ihn der Personalaufbau, er konnte den Mannschaftsstand von 16 auf 21 Mann aufstocken und somit auch das Durchschnittsalter der Abteilung auf weniger als 35 Jahre senken. Paul Bihl wechselte mit Erreichen des 65. Lebensjahrs in die Alterswehr der Feuerwehr Zimmern.

Die Wehr verfügt über einen guten Ausbildungsstand mit drei Gruppenführern, einem Zugführer, zwölf Maschinisten und neun Atemschutzgeräteträgern. Auch die zur Verfügung gestellte Ausrüstung befindet sich in einem guten Zustand. Besonders bedankte er sich für die neu angeschaffte Tragkraftspritze beim leider verhinderten Bürgermeister Emil Maser sowie dem Gemeinderat.

Schriftführer Alexander Hermann ließ das Jahr chronologisch Revue passieren und Kassier Norbert Kramer berichtete von einem leichten Verlust in der Mannschaftskasse. Ihm wurde von den Kassenprüfern Clemens Mauch und Bernd Hermann eine vorbildliche Kassenführung bestätigt.

Bei den Wahlen wurde der stellvertretende Abteilungskommandant Markus Kopf einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Bei den abschließenden Wortmeldungen lobten auch Ortsvorsteher Gerhard Wodzisz und Gesamtkommandant Volker Schwab die Geehrten und bedankten sich für das ehrenamtliche Engagement und den großen Einsatz aller Kameraden. Ein besonderer Dank ging an den sehr engagierten und motivierten Abteilungskommandanten.